WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro

INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 6:

A61K 31/19, 31/195 // (A61K 31/19, 31:215)

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 95/28919

A1 (43) Internationales Veröffentlichungsdatum:

DE

2. November 1995 (02.11.95)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP95/01565

(22) Internationales Anmeldedatum:

81673 München (DE).

25. April 1995 (25.04.95)

(81) Bestimmungsstaaten: AU, CA, CN, JP, KR, MX, SI, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

1.7

P 44 14 538.1

26. April 1994 (26.04.94)

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist. Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): HEIL, Matthias [DE/DE]; Gnesener Strasse 23, D-85276 Pfaffenhofen (DE). SCHLI-ACK, Michael [DE/DE]; Neumarkter Strasse 82, D-81673 München (DE). SEIBEL, Klaus [DE/DE]; Haberlstrasse 9, D-82166 Gräfelfing (DE).

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): KLINGE

PHARMA GMBH [DE/DE]; Berg-am-Laim-Strasse 129, D-

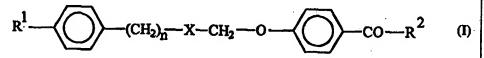
(74) Anwälte: KOLB, Helga usw.; Hoffmann, Eitle & Partner, Arabellastrasse 4, D-81925 München (DE).

(54) Title: MEDICAMENT CONTAINING p-OXYBENZOIC ACID DERIVATIVE AND FIBRATE

(54) Bezeichnung: ARZNEIMITTEL ENTHALTEND p-OXYBENZOESÄUREDERIVAT UND FIBRAT

(57) Abstract

The invention concerns a medicament containing a combination of a derivative of p-oxybenzoic acid of the general formula (I), wherein



R1 represents hydrogen or a straight-chain or branched C1-C4 alkyl group, n = 1, 2, X represents -CH(OH)-, -CO-, and R2 represents -OH, -NHCH2COOH, or a physiologically compatible salt thereof, and a fibrate, as well as usual standard carrier substances, auxiliaries and/or additives. A preparation of this type is suitable for the treatment of combined hyperlipidemia. The invention also concerns a process for producing the disclosed medicament.

(57) Zusammenfassung

4

Die Erfindung betrifft ein Arzneimittel, das eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel (I), worin R1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, n = 1, 2, X = -CH(OH)-, -CO-, R2 = -OH, -NHCH2COOH bedeuten, oder einem physiologisch verträglichen Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe enthält. Ein derartiges Präparat eignet sich zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie. Ferner betrifft die Erfindung ein Verfahren zur Herstellung des vorstehend genannten Arzneimittels.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

	•				
AT	Österreich	· GA	Gabon	MR	Mauretanien
AU	Australien	GB	Vereinigtes Königreich	MW	Malawi
BB	Barbados	GE	Georgien	NE	Niger
BE	Belgien	GN	Guinea	NL	Niederlande
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland	NO	Norwegen
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	NZ	Neusceland
BJ	Benin	IR	Irland	PL	Polen
BR	Brasilien	rr	Italien	PT	Portugal
BY	Belarus	JP	Japan	RO	Rumānien
CA	Kanada	KE	Kenya	RU	Russische Poderation
CF	Zentrale Afrikanische Republik	KG	Kirgisistan	SD	
CG	Kongo	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	SE	Sudan
CH	Schweiz	KR	Republik Korea		Schweden
CI	Côte d'Ivoire	KZ	Kasachstan	SI	Slowenien
CM	Kamerun	LI	Liechtenstein	SK	Slowakei
CN	China	LK		SN	Senegal
CS	Tschechoslowakei		Sri Lanka	TD	Tschad
cz	Tschechische Republik	LU	Luxemburg	TG	Togo
DE	Deutschland	LV	Lettland	TJ	Tadschikistan
DK		MC	Monaco	TT	Trinidad und Tobago
ES	Dânemark Sanaian	MD	Republik Moldan	UA	Ukraine
	Spanien	MG	Madagaskar	us	Vereinigte Staaten von Amerika
FI	Fimland	ML	Mali	UZ	Usbekistan
FR	Frankreich	MN	Mongolei	VN	Vietnam

WO 95/28919 PCT/EP95/01565

ARZNEIMITTEL ENTHALTEND P-OXYBENZOESAEUREDERIVAT UND FIBRAT

Die Erfindung betrifft Präparate zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie und insbesondere Kombinationspräparate mit einem Gehalt an einem p-Oxybenzoesäurederivat, wie Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)-1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol), und einem Fibrat.

Arteriosklerose und Herzinfarkte gehören zu den häufigsten Todesursachen. Die wesentlichen Risikofaktoren sind hierbei hohe Konzentrationen an Serumcholesterin, hohe Konzentrationen an LDL-Cholesterin (Low Density Lipoprotein-Cholesterin), hohe Konzentrationen an LP(a) (Lipoprotein(a)), niedrige Konzentrationen an HDL-Cholesterin (High Density Lipoprotein-Cholesterin), hohe Konzentrationen an Triglyceriden im Serum, erhöhte Konzentrationen an Fibrinogen im Serum sowie erhöhter Blutdruck und Rauchen.

Idealerweise sollten bei Patienten mit einer kombinierten Hyperlipidämie möglichst viele dieser Risikofaktoren im Rahmen einer medikamentösen Therapie Arteriosklerosegefährdeter Patienten günstig beeinflusst werden (vgl. z.B. S.M. Grundy, Am. J. Cardiol., Bd. 70 (1992), S. 27I-32I).

Es gibt bisher jedoch keine Möglichkeit zu einer umfassenden Therapie der genannten Risikofaktoren bei Arteriosklerose-gefährdeten Patienten.

HMG-CoA-Reduktase-Hemmer, wie Lovastatin, Pravastatin, Simvastatin und weitere Statine, reduzieren zwar die Konzentrationen an Gesamtcholesterin und LDL-Cholesterin im Serum, sie verringern aber nur in geringem Masse die Konzentration an Triglyceriden im Serum (vgl. H. Vanhanen und T.A. Miettinen, Euro. J. Clin. Pharmacol., Bd. 42 (1992), S. 127-130).

Substanzen aus der Klasse der Fibrate, wie Bezafibrat, Clofibrat und Gemfibrozil, reduzieren primär die Triglyceride und erhöhen die HDL-Konzentration, haben aber nur einen geringen Einfluss auf das Serumcholesterin (vgl. P. Zimetbaum et al., J. Clin. Pharmacol., Bd. 31 (1991), S. 25-37).

Die Konzentration an LP(a) bleibt von beiden Substanzklassen unbeeinflusst.

Als Lipidsenker sind aus EP-A-0 133 935 bestimmte p-Oxybenzoesäurederivate bekannt. Ein Beispiel für diese Verbindungen ist Lifibrol, das primär das LDL-Cholesterin, die Triglyceride und das LP(a) senkt (P. Schwandt, 62nd EAS Congress, Jerusalem, 5.-9. September 1993).

Die Kombination von Fibraten mit HMG-CoA-Reduktase-Hemmern kann wegen der dabei auftretenden schweren Nebenwirkungen nicht zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie eingesetzt werden (vgl. D.R. Illingworth und S. Bacon, Circulation, Bd. 79 (1989), S. 590-596)).

Nach den vorstehenden Ausführungen besteht ein dringender Bedarf an einem hochgradig wirksamen und dennoch gut verträglichen Mittel zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie. Eine Aufgabe der Erfindung besteht daher darin, ein neues Arzneimittel zur Therapie der kombinierten Hyperlipidämie bereitzustellen.

Insbesondere soll mit der vorliegenden Erfindung ein Mittel bereitgestellt werden, das nach Möglichkeit

- die Konzentration an Triglyceriden im Serum reduziert;
- die Gesamtkonzentration an Cholesterin im Serum verringert;
- die Konzentration an HDL im Serum erh\u00f6ht;
- die Konzentration an LDL im Serum verringert;
- die LP(a)-Konzentration im Serum verringert; und
- die Konzentration an Fibrinogen im Serum verringert.

Dabei soll angesichts der Tatsache, dass eine kombinierte Hyperlipidämie in der Regel eine Langzeittherapie erfordert, besondere Aufmerksamkeit auf eine gute Verträglichkeit des Mittels gerichtet werden. Ferner soll berücksichtigt werden, dass für eine erfolgreiche Langzeittherapie die Compliance des Patienten unerlässlich ist und das Mittel daher einfach und ohne erhebliche Belastung des Patienten verabreichbar sein muss.

Eine weitere Aufgabe besteht in der Bereitstellung eines Verfahrens zur Herstellung eines Arzneimittels mit den vorstehend genannten Eigenschaften.

Es wurde nun festgestellt, dass die vorstehend genannten Aufgaben gelöst werden, indem ein Kombinationspräparat mit einem Gehalt an einem oder mehreren p-Oxybenzoesäurederivaten der nachstehend angegebenen Formel und einem oder mehreren Fibraten sowie ein Verfahren zur Herstellung des Präparats bereitgestellt werden.

Das Wesen der Erfindung besteht also darin, dass die Verabreichung von mindestens zwei Substanzen mit hypolipidämischer Wirkung ermöglicht wird, wobei mindestens eine der Substanzen unter p-Oxybenzoesäurederivaten und mindestens eine weitere unter Fibraten ausgewählt ist.

Insbesondere wird erfindungsgemäss ein Arzneimittel bereitgestellt, das eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^{1}$$
 (CH₂)_n - X - CH₂ - O - CO - R^{2}

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH,

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO -

 $R^2 = -OH$, $-NHCH_2COOH$ bedeuten,

oder einem physiologisch verträglichen Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe enthält.

Vorzugsweise hat in der vorstehenden allgemeinen Formel R^1 die Bedeutung -CH(CH₃)₂,-C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH oder -C(CH₃)₂-COOH.

Insbesondere handelt es sich bei dem p-Oxybenzoesäurederivat um Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)-1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol).

p-Oxybenzoesäurederivate, wie Lifibrol, weisen einen komplexen Wirkungsmechanismus auf, der nicht vollständig geklärt ist. Insbesondere äussert sich die Wirkung derartiger Substanzen in einer Hemmung der Cholesterinbiosynthese sowie einer Hemmung der Cholesterinresorption.

Unter Fibraten werden erfindungsgemäss alle zur Gruppe der hypotriglyzeridämisch wirkenden Substanzen gehörenden Stoffe verstanden. Ohne an eine Theorie gebunden zu sein, nimmt man an, dass Fibrate die Aktivität von Lipoprotein-Lipase erhöhen und daher vor allem zur Verringerung der Triglyceride führen. Bei einigen Fibraten wurde auch eine Reduktion an LDL-Cholesterin beobachtet.

Erfindungsgemäss wird das Fibrat vorzugsweise unter Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil und Fenofibrat ausgewählt.

In einer klinischen Untersuchung an Patienten mit einer kombinierten Hyperlipidämie wurde eine kombinierte Verabreichung von Lifibrol vol einem Fibrat auf die hyperlipidämische Wirkung hin untersucht.

Dabei hat sich gezeigt, dass die kombinierte Therapie mit Lifibrol und Fibraten zu einer Verbesserung der meisten der genannten Risikofaktoren führt. Die Verbesserung der Risikofaktoren ist stärker ausgeprägt, als es bei einer reinen Addition der Wirkungen beider Substanzen hätte erwartet werden können. Es wurde eine starke Senkung der Konzentrationen an Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, Fibrinogen und LP(a) gesehen und gleichzeitig eine Erhöhung der Konzentration an HDL-Cholesterin festgestellt.

Diese überraschenderweise festgestellte synergistische Wirkung hat insofern eine besondere Bedeutung, als sie eine niedrige Dosierung der Einzelkomponenten zulässt. Dies wiederum führt bei einer Langzeittherapie zu erheblich geringeren Nebenwirkungen. Da nur geringe Mengen an

Wirkstoffen verabreicht werden müssen, wird ferner die Compliance des Patienten erhöht.

Die kombinierte Therapie mit Substanzen aus der Reihe der Fibrate (das sind alle zur Gruppe der hypotriglyzeridämisch wirkenden Substanzen gehörenden Stoffe, wie beispielsweise Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil, Fenofibrat usw.) und der Substanzen aus der Klasse der p-Oxybenzoesäurederivate, wie Lifibrol, sowie auch Lifibrol-Metabolite ergeben demnach ein völlig neues Wirkprofil für die Behandlung der multifaktoriellen Erkrankung der Arteriosklerose.

Erfindungsgemäss hängt die genaue Dosierung der Wirkstoffe vom Alter, Körpergewicht und Zustand des Patienten ab. Insbesondere hängt sie vom gewünschten Ausmass der Verringerung der Konzentration an LDL-Cholesterin im Serum ab. Dementsprechend kann die Dosierung individuell für einen Patienten vom Arzt eingestellt werden.

Im allgemeinen liegt jedoch der sich aufgrund der klinischen Untersuchungen ableitende Bereich der Dosierungen für das Lifibrol zwischen 100 und 400 mg pro Tag. Der Applikationsbereich der Fibrate liegt bei der jeweils empfohlenen Basisdosis.

Für die therapeutische Anwendung als Arzneimittel bei kombinierter Hyperlipidämie können die erfindungsgemässen Präparate auf beliebige Weise verabreicht werden; vorzugsweise werden sie jedoch oral verabreicht. Die Verabreichung kann in einer oder mehreren geteilten Dosen pro Tag erfolgen. Beide Wirkstoffe können in einem Präparat vereinigt oder in getrennten Präparaten verabreicht werden. Als galenische Form wird eine Kapsel oder Tablette bevorzugt.

Dazu können die Wirkstoffe mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt werden. Als pharmazeutische Trägerstoffe eignen sich gängige Hilfsstoffe, wie Lactose, Saccharose, Manna, Kartoffel- oder Maisstärke, Cellulosederivate oder Gelatine, gegebenenfalls unter Zusatz von Gleitmitteln, wie z.B. Magnesium- oder Calciumstearat, sowie Polyethylenglykole.

Bevorzugte Verabreichungsformen sind Steckkapseln aus Hartgelatine sowie geschlossene Weichgelatinekapseln. In Steckkapseln kann gegebenenfalls der reine Wirkstoff, eventuell mit einem geringen Zusatz an Gleitmitteln, enthalten sein. Bei entsprechenden physikalischen Eigenschaften der Wirkstoffe ist eine Verarbeitung zu Granulaten möglich, wobei als Hilfsstoffe Kartoffel- oder Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, Cellulosederivate, Gelatine oder auch hochdisperse Kieselsäuren mitverwendet werden.

Bei Konfektionierung in Weichgelatinekapseln wird der reine Wirkstoff in geeigneten Flüssigkeiten gelöst oder suspendiert, z.B. in flüssigen Polyethylenglykolen oder Pflanzenölen.

Dementsprechend wird erfindungsgemäss ein Verfahren zur Herstellung eines Arzneimittels bereitgestellt, wobei ein p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^1$$
 — (CH₂)_n—X-CH₂—0 — CO— R^2

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ und -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2X = -CH(OH) -, -CO-

 $R^2 = -OH$, -NHCH₂COOH bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und ein Fibrat in an sich bekannter Weise mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt und in die gewählte Zubereitungsform, wie eine Tablette oder Kapsel, gebracht werden.

Patentansprüche

 Arzneimittel, enthaltend eine Kombination aus einem p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^{1}$$
 (CH₂)_n - X - CH₂ - O - CO - R^{2}

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, $-NHCH_2COOH$ bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und einem Fibrat sowie übliche Trägerstoffe, Hilfsmittel und/oder Zusatzstoffe.

- Arzneimittel nach Anspruch 1, wobei es sich bei dem p-Oxybenzoesäurederivat um Lifibrol (4-(4'-tert.-Butylphenyl)-1-(4'-carboxyphenoxy)-2-butanol) handelt.
- 3. Arzneimittel nach Anspruch 1 oder 2, wobei das Fibrat unter Bezafibrat, Clofibrat, Ciprofibrat, Gemfibrozil und Fenofibrat ausgewählt ist.
- 4. Verfahren zur Herstellung eines Arzneimittels, wobei ein p-Oxybenzoesäurederivat der allgemeinen Formel

$$R^1$$
 $(CH_2)_n$ $X-CH_2-O$ $CO-R^2$

worin

 R^1 = H oder eine geradkettige oder verzweigte C1-C4-Alkylgruppe, insbesondere -CH(CH₃)₂ oder -C(CH₃)₃, oder -C(CH₃)₂CH₂OH, oder -C(CH₃)₂-COOH.

n = 1, 2

X = -CH(OH) - , -CO-

 $R^2 = -OH$, -NHCH₂COOH bedeuten,

oder ein physiologisch verträgliches Salz davon und ein Fibrat in an sich bekannter Weise mit üblichen Trägerstoffen, Hilfsmitteln und/oder Zusatzstoffen gemischt und in die gewählte Zubereitungsform, wie eine Tablette oder Kapsel, gebracht werden.

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internat al Application No
PCT/EP 95/01565

A. CLASSI IPC 6	IFICATION OF SUBJECT MATTER A61K31/19 A61K31/195 //(A6	1K31/19,31:215)	
A	to International Patent Classification (IPC) or to both national c	destification and IPC	<u>,</u>
	S SEARCHED		
	documentation searched (classification system followed by class	ification symbols)	
IPC 6	A61K		
Documental	tion searched other than minimum documentation to the extent	that such documents are included in the fields s	earched
		a have and where practical, search terms (SSE)	
Electronic d	lata base consulted during the international search (name of dat	2 0850 and, where presents seen at the seen	
			
	MENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	the relevant marrisors	Relevant to claim No.
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of	me televant barreges	
Υ	EP-A-0 133 935 (KLINGE PHARMA	GMBH) 13	1-4
•	March 1985		,
	cited in the application see claims 1-3		
	See Claims 1-3		
Y	METABOLISM,		1-4
	vol. 39, no. 4, 1990 pages 403-409,		
	ILLINGWORTH, D.R. ET AL 'The		
	hypolipidemic effects of lovas	tatin and	
	clofibrate alone and in combin	ation in	
	patients with type III hyperlipoproteinemia		
	see abstract		0
		-/	
İ			
	<u> </u>		
X Fur	ther documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family members are listed	in annex.
* Special co	ategories of cited documents:	"I" later document published after the in	ternational filing date
.V. qoem	ment defining the general state of the art which is not	or priority date and not in conflict we cited to understand the principle or	theory underlying the
'E' carlier	dered to be of particular relevance r document but published on or after the international	invention "X" document of particular relevance; th	e claimed invention
"L" docum	ment which may throw doubts on priority claim(s) or	cannot be considered novel or cannot involve an inventive step when the	ocument is taken alone
which citatio	h is cited to establish the publication date of another on or other special reason (as specified)	"Y" document of particular relevance; the	NACHTIAE RIED ATTENT THE
	ment referring to an oral disclosure, use, exhibition or means	document is combined with one or i ments, such combination being obvi	nore other such ducu-
	nent published prior to the international filing date but than the priority date claimed	in the art. *&* document member of the same pater	
Date of the	e actual completion of the international search	Date of mailing of the international	search report
	00 3.3 1005	05.09.95	•
	28 July 1995		
Name and	i mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2	Authorized officer	
	NL - 2280 HV Rijswijk Td. (+ 31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.	Canada V	
1	Fare (+ 31-70) 340-3016	Seegert, K	

. 1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internation No
PCT/EP 95/01565

			AC1/EL 32/01202	
	ntion) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	Relevant to claim No.		
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages		section of contrast the	
1	DRUG DEVELOPMENT RESEARCH, vol. 33, 1994 pages 439-447, DINH, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 70-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats' see abstract		1-4	
	•	(1)	· .	
			٠.	
	,			
	·			

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Interna" at Application No
PCT/ÉP 95/01565

Patent document cited in search report	Publication date		t family tber(s)	Publication date	: .
EP-A-0133935	13-03-85	DE-A- AU-B- AU-A- CA-A- DE-A- JP-B- JP-C- JP-A- US-A-	3326164 560643 2985184 1214784 3468209 1014898 1532338 60025953 4582857	31-01-85 09-04-87 24-01-85 02-12-86 04-02-88 14-03-89 24-11-89 08-02-85 15-04-86	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internal des Aktenzeichen
PCT/EP 95/01565

A. KLASS IPK 6	SIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES A61K31/19 A61K31/195 //(A61K3	31/19,31:215)	
Nach der i	nternationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen K	Jassifikation und der IPK	
	ERCHIERTE GEBIETE		<u> </u>
Recherchie IPK 6	rter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymb A61K	oole)	
Recherchie	rte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, s	oweit diese unter die recherchierten Gebie	te failen
Während d	er internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (h	Name der Datenbank und evil. verwendete	Suchbegriffe)
C. ALS W	ESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angal	be der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Υ	EP-A-0 133 935 (KLINGE PHARMA GME 13.März 1985 in der Anmeldung erwähnt siehe Ansprüche 1-3	BH)	1-4
Υ	METABOLISM, Bd. 39, Nr. 4, 1990 Seiten 403-409, ILLINGWORTH, D.R. ET AL 'The hypolipidemic effects of lovastat clofibrate alone and in combinati patients with type III hyperlipoproteinemia' siehe Zusammenfassung	tin and in in	1-4
	tere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu sehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie	1
"A" Veröff aber n "E" älteres	fentliching, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen	T Spätere Veröffentlichung, die nach der oder dem Prionitätsdahum veröffentlic Anmeldung nicht kollidiert, sondern r Erfindung zugrundeliegenden Prinzip Theorie angegeben ist	nt worden ist und mit der nur zumVerständnis des der s oder der ihr zugrundeliegenden
"L" Veröff schein	enflichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifdhaft er- en zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer	"X" Veröffentlichung von besonderer Bede kann allein aufgrund dieser Veröffent erfinderischer Tätigkeit beruhend betr	schtet werden
O Veröff eine E *P* Veröff	fentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, Senutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht	Y Veröffentlichting von besonderer Beat kam nicht als auf erfinderischer f\u00e4sig werden, wenn die Ver\u00f6ffentlichting in Ver\u00f6ffentlichtingen dieser Kategorie it diese Verbindung \u00fcr einen Fachman \u00e4\u00b3\u00e4 Ver\u00f6ffentlichting, die Mitglied derselb	keit berühend betrachtet it einer oder mehreren anderen n Verbindung gebracht wird und n naheliegend ist
	Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Re	cherchenberichts
2	28.Juli 1995	05:09	9.95
Name und	Postanschrist der Internationale Recherchenbehörde	Bevollmächtigter Bediensteter	
	Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Td. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Faz: (+31-70) 340-3016	Seegert, K	

. 1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Interno ules Aktenzeichen
PCT/EP 95/01565

		PCT/EP 9	0\01202	
C.(Fortzetung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN				
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht komme	nden Teile	Betr. Anspruch Nr.	
Y	DRUG DEVELOPMENT RESEARCH, Bd. 33, 1994 Seiten 439-447, DINH, D.M. ET AL 'Lifibrol increases hepatic cholesterol 70-hydroxylase activity in Sprague-Dawley rats' siehe Zusammenfassung		1-4	
İ				
;				
,	• 4	i		
İ				
Ì				
İ				
į				
Ì				
			-	
		ı		
ŀ	*			
ı				
	•			
-				
	·			

1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichung , die zur selben Patentfamilie gehören

International Section (International PCT/EP 95/01565

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung		d(er) der familie	Datum der Veröffentlichung
EP-A-0133935	13-03-85	DE-A- AU-B- AU-A- CA-A- DE-A- JP-B- JP-C- JP-A- US-A-	3326164 560643 2985184 1214784 3468209 1014898 1532338 60025953 4582857	31-01-85 09-04-87 24-01-85 02-12-86 04-02-88 14-03-89 24-11-89 08-02-85 15-04-86

Formblatt PCT/ISA/210 (Anhang Patentfamilie)(Juli 1992)